

Meldungsdatum: 27.2.2020

Mittagspause im Museum: „Frühe touristische Souvenirs aus Nordamerika“

Braunschweig. Die nächste „Mittagspause im Museum“ findet am Mittwoch, 4. März, um 12.30 Uhr im Städtischen Museum Braunschweig, Haus am Löwenwall, Steintorwall 14, statt. Es geht diesmal um „Frühe touristische Souvenirs aus Nordamerika“. Im Anschluss an die etwa 20-minütige Führung sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, sich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in der Cafeteria weiter auszutauschen. Kaffee und Kuchen sind im Eintrittspreis enthalten.

Die Vermarktung von Souvenirs ist älter als oft vermutet. Schon früh setzte in Nordamerika ein lebhafter Handel mit "Mitbringeln" ein, die eigens für Touristen produziert wurden. Diese Souvenirs sind vielfach schon an den Motiven zu erkennen, die die Objekte verzieren. Im Städtischen Museum finden sich als Beispiele für eine solche frühe Touristenkunst zahlreiche Birkenrindenarbeiten, die mit Elchhaar bestickt wurden. Die Objekte stammen aus den Gegenden um die Großen Seen und die Niagarafälle, die schon im 18. Jahrhundert, verstärkt dann im 19. Jahrhundert von Touristen besucht wurden.

Die Birkenrindenarbeiten sind von einem erstaunlichen Dialog der Kulturen geprägt: Während Material und Verarbeitung die traditionelle Kultur der indigenen Völker Amerikas widerspiegeln, sind die Motive oft stark europäisch geprägt. Die Objekte wurden also "zielgruppengerecht" für den Handel mit Touristen produziert, waren gleichermaßen „exotisch“ wie vertraut. Neben solchen Souvenirs enthält die Nordamerika-Abteilung der Ethnographischen Sammlung des Städtischen Museums Objekte, die zu den ältesten erhaltenen Relikten der amerikanischen Ureinwohner überhaupt zählen.

Die Veranstaltungsreihe wird einmal im Monat immer mittwochs mit wechselnden Führungen fortgeführt. Weitere Informationen im Internet unter: www.braunschweig.de/museum.

Das Städtische Museum, Haus am Löwenwall, ist dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt fünf Euro für Erwachsene, Ermäßigung (für Schüler, Studierende, Auszubildende, Menschen mit Behinderung, Rentner sowie Inhaber des „Braunschweig Passes“) 2,50 Euro. Kinder von sechs bis 16 Jahren zahlen zwei Euro. Schulklassen und Kinder bis sechs Jahren haben im Städtischen Museum freien Eintritt. Mitglieder der Freunde des Städtischen Museums

Braunschweig e.V. sowie Ehrenamtliche des Städtischen Museums Braunschweig haben freien Eintritt. Das Städtische Museum ist uneingeschränkt barrierefrei.

Das Städtische Museum nimmt teil an der MuseumsCard der Braunschweiger Museen. Sie ermöglicht einmalig freien Eintritt sowie dauerhaft ermäßigten Eintritt bei Folgebesuchen für ein Jahr in den sieben größten Museen Braunschweigs. Die Museumscard kostet 22 Euro und ist auch im Städtischen Museum erhältlich. Alle Infos unter www.braunschweig.de/museumscard.

Termin:

Mittwoch, 4. März, 12:30 Uhr, Städtisches Museum Braunschweig, Haus am Löwenwall



Schale aus Birkenrinde mit Elchhaar bestickt
Nordamerika, nördliches Waldland, Typ den Huronen, Städtisches Museum Braunschweig
(Foto: Städtisches Museum Braunschweig)